

Europäischer Referenzrahmen	CCIP (Chambre de Commerce et d'Industrie de Paris)		DELE (Diploma de Español como Lengua Extranjera)	Cambridge ESOL (English for Speakers of Other Languages)	
	allgemein	berufsbezogen		allgemein	berufsbezogen
C2 Mastery/Maîtrise/ Gute Anwender	TEF/e.TEF anerkannter Einstufungstest	DFP – Affaires C2	Diploma de Español (Nivel Superior) Proficiency in English	CPE – Certificate of	
C1 Effective Proficiency/ Efficacité/ Kompetente Anwender		DFP – Affaires C1 Diplôme de Français Professionnel		CAE – Certificate in Advanced English Certificate)	BEC – Higher (Business English Certificate)
B2 Vantage/Autonomie/ Unabhängige Anwender		DFP – Affaires B2 – Diplôme de Français Professionnel	Diploma de Español (Nivel Intermedio)	FCE – First Certificate in English	BEC – Vantage (Business English Certificate)
B1 Threshold/Seuil		DFP – Affaires B1 Diplôme de Français Professionnel	Diploma de Español (Nivel Inicial)	PET–Preliminary English Test	BEC – Preliminary (Business English Certificate)
A2 Waystage/Survie		DFP – Affaires A2			
A1 Breakthrough					

Europäischer Referenzrahmen	Die Europäischen Sprachenzertifikate der WBT (TELC)					
Stufe Stufenbeschreibung	allgemein					berufsbezogen
B2 Vantage/Autonomie/ Unabhängige Anwender	• English					• Deutsch für den Beruf • English Business B2 • English Technical B2
B1 Threshold/Seuil	• Deutsch • Portugais	• Español • Russisch	• English	• Français	• Italiano	• Niederlands
A2 Waystage/Survie	• Dansk • Niederlands	• Deutsch • Portugais	• English • Russisch	• Español	• Français	• Italiano
A1 Breakthrough	• English	• Español	• Français	• Italiano	• Türkçe	• Français à usage professionnel

Sie sollten am Ende der jeweiligen Stufe Folgendes gelernt haben:

Stufe	hören	lesen	an Gesprächen teilnehmen	zusammenhängend sprechen	schreiben
A1	Ich kann alltägliche Ausdrücke und einfache Sätze verstehen, wenn deutlich und langsam gesprochen wird.	Ich kann vertraute Wörter und einfache Sätze verstehen, auf Schildern, Plakaten, Speisekarten.	Ich bin darauf angewiesen, dass meine Gesprächspartner sehr langsam sprechen.	Ich kann einfache Wendungen und Sätze gebrauchen, um anderen mitzuteilen, was ich möchte.	Ich kann eine kurze Postkarte schreiben und auf Formularen Namen, Adresse, Nationalität ... eintragen.
A2	Ich kann einfache Informationen zu Themen wie Beziehung, Familie, Arbeit und Wohnen verstehen, sowie kurz und klar gesprochene Lautsprecherdurchsagen.	Ich kann in kurzen Texten (Anzeigen, Prospekte, Faxe, E-Mails, Fahrpläne ...) das Wichtigste verstehen.	Ich kann mich in Situationen verständigen, in denen es um einen unkomplizierten, direkten Austausch von Informationen geht.	Ich kann in einigen Sätzen und mit einfachen Worten meine Familie, meine Interessen, meine berufliche Tätigkeit beschreiben.	Ich kann kurze Notizen und kurze persönliche Briefe verfassen.
B1	Ich kann das Wesentliche verstehen, wenn es um Themen geht, die mir vertraut sind und klare Standardsprache verwendet wird. Bei Radio- und Fernsehsendungen verstehe ich das Wesentliche.	Ich kann längere Texte verstehen, in denen überwiegend solche Sprache vorkommt, die in Alltag und Beruf häufig verwendet wird.	Ich kann die meisten Situationen sprachlich bewältigen, denen man auf Reisen begegnet. Ich kann ohne Vorbereitung an Gesprächen über Themen teilnehmen, die mir vertraut sind.	Ich kann Erfahrungen und Ereignisse, Wünsche und Ziele zusammenhängend beschreiben. Ich kann meine Meinungen und Pläne erklären und begründen.	Ich kann einen zusammenhängenden Text über mir vertraute Themen schreiben. Ich kann persönliche und formelle Briefe verfassen.
B2	Ich kann in Alltag und Beruf längeren Redebeiträgen folgen, wenn mir die Thematik vertraut ist. Ich kann im Fernsehen die meisten Nachrichtensendungen und Reportagen verstehen.	Ich kann Artikel und Berichte lesen, auch in Fachzeitschriften zu mir vertrauten beruflichen Themen. Ich verstehe literarische Texte wie Kurzgeschichten oder Krimis.	Ich kann mich im privaten und beruflichen Bereich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern möglich ist.	Ich kann mich zu sehr vielen Themen ausführlich äußern. Ich kann dabei Standpunkte erklären und Argumente ausführlich abwägen.	Ich kann ausführliche, verständliche Texte über eine Vielzahl von privaten und beruflichen Themen schreiben.
C1	Ich kann längeren Berichten, Präsentationen ... auch im Detail folgen. Ich bin dabei vertraut mit Umgangssprachen sowie mit anderen Sprachstilen.	Ich kann lange Texte verstehen, auch zu Themen, die nicht zu meinem persönlichen Interessensgebieten zählen.	Ich kann mich in Alltag und Beruf beinahe mühelos spontan und fließend verständigen.	Ich kann komplexe Sachverhalte darstellen und erörtern und dabei flexibel auf Nachfragen reagieren.	Ich kann mich schriftlich klar, strukturiert und ausführlich ausdrücken und dabei meinen Stil adressatbezogen verändern.
C2	Ich habe keine Schwierigkeit, gesprochene Sprache zu verstehen, sowohl „live“ als auch in den Medien. Ich komme mit einer Vielzahl von Akzenten zurecht.	Ich lese ohne besondere Mühe Texte aller Art wie Sachbücher, Handbücher, Verträge, Unterhaltungsliteratur ...	Ich kann mich an Gesprächen mühelos beteiligen und bin dabei auch mit umgangssprachlichen und idiomatischen Wendungen bestens vertraut.	Ich kann Vorträge halten, Besprechungen und Diskussionen leiten, dabei mühelos zwischen Sprachen wechseln und spontan und flexibel auf Redebeiträge reagieren.	Ich kann Artikel und Berichte zu komplexen Fragestellungen ohne Mühe klar und flüssig verfassen.

Europäischer Referenzrahmen

Sprachenlernen fördern: ein Beitrag zur europäischen Verständigung

Das Sprachkursprogramm der Volkshochschule Aachen orientiert sich an den sechs Kenntnisstufen des Europäischen Referenzrahmens.

Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen für Sprachen dient dem Gesamtziel des Europarates, eine größere Einheit unter seinen Mitgliedstaaten zu erreichen und dieses Ziel durch gemeinsame Schritte auf kulturellem Gebiet zu verfolgen.

Er stellt eine gemeinsame Basis dar für die Entwicklung von zielsprachlichen Lehrplänen, Prüfungen und Lehrwerken. Der Referenzrahmen definiert auch Kompetenzniveaus, sodass alle Lernenden ihre Fortschritte lebenslang und auf jeder Stufe des Lernprozesses messen können.

Er ist damit ein geeignetes Instrument zur Einordnung der Leistungen von Schule, Hochschule und Weiterbildung und kann gleichzeitig als Unterstützung beim selbstgesteuerten Lernen dienen. Die zu erreichenden sprachlichen Fähigkeiten werden in sechs Stufen unterteilt. Wie die Sprachprüfungen, die Sie an der Volkshochschule Aachen ablegen können, in diesen Europäischen Referenzrahmen einzuordnen sind, zeigt die Übersicht (vorherige Seite).

Sprachenübersicht

Europäische Sprachen

Englisch	Seite 143
Finnisch	Seite 171
Französisch	Seite 155
Griechisch	Seite 172
Italienisch	Seite 164
Katalanisch	Seite 167
Latein	Seite 168
Niederländisch	Seite 168
Norwegisch	Seite 171
Polnisch	Seite 171
Portugiesisch	Seite 168
Rumänisch	Seite 168
Russisch	Seite 172
Schwedisch	Seite 171
Spanisch	Seite 159
Tschechisch	Seite 172
Ungarisch	Seite 172

Außereuropäische Sprachen

Arabisch	Seite 173
Chinesisch	Seite 174
Farsi (Persisch)	Seite 173
Hebräisch	Seite 173
Japanisch	Seite 174
Thailändisch	Seite 174
Türkisch	Seite 173

Sprachprüfungen

Die Volkshochschule Aachen ist Prüfungszentrum für folgende Prüfungen:

Englisch

University of Cambridge (ESOL)

- Preliminary English Test (PET);
- First Certificate in English (FCE);
- Certificate of Advanced English (CAE);
- Certificate of Proficiency (CPE);
- Business English Certificates (BEC).

Die Europäischen Sprachenzertifikate (telc)

Weitere Hinweise ab Seite 147

Französisch

Chambre de Commerce et d' Industrie de Paris

- Certificat de Français Professionnel Affaires B2 (DFP Affaires B2);
- Certificat de Français Professionnel Affaires C1 (DFP Affaires C1)
- Certificat de Français Professionnel Affaires C2 (DFP Affaires C2)
- Test d' Évaluation de Français (TEF und e.TEF).

Die Europäischen Sprachenzertifikate (telc)

- Certificat de Français;
- Certificat de Français Professionnel Affaires B2

Die Volkshochschule Aachen ist anerkanntes Prüfungszentrum der *Chambre de Commerce et d'Industrie de Paris (CCIP)*.

Weitere Hinweise ab Seite 158

Spanisch

DELE – Diplomas de Español como Lengua Extranjera

- Diploma de Español (Nivel Inicial);
- Diploma de Español (Nivel Intermedio);
- Diploma de Español (Nivel Superior).

Die Europäischen Sprachenzertifikate (telc)

- Certificado de Español;
- Certificado de Español para relaciones profesionales.

Italienisch

Certificato di Conoscenza della Lingua Italiana (CELI)

- CELI 1;
- CELI 2;
- CELI 3;
- CELI 4;
- CELI 5.

Die Europäischen Sprachenzertifikate (telc)

- Certificato d' Italiano.

Die Europäischen Sprachenzertifikate (telc)

- Grundmodul Dansk;
- Certificato d' Italiano;
- Certificat Nederlands;
- Certificado de Português;
- Zertifikat Russisch.

Kursformen und -vielfalt

Abgestimmt auf die unterschiedlichen Wünsche und Bedürfnisse unserer Interessenten bietet die Volkshochschule Aachen eine breite Sprachenpalette mit vielfältigen Kursformen:

- Intensivlehrgänge und normale Kurse;
- Vormittags- und Abendlehrgänge;
- Wochen- und Wochenendveranstaltungen;
- Kurse mit allgemeinsprachlichen oder fachsprachlichen Inhalten;
- Kurse auf allen Stufen – von Anfängerkursen für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse bis zu prüfungsbezogenen Lehrgängen für Fortgeschrittene;
- Lehrgänge, die auf international anerkannte Prüfungsabschlüsse vorbereiten;
- Seminare mit landeskundlichen Inhalten;
- Kurse, die in Kleingruppen auf bestimmte berufliche Ziele hinarbeiten.

Information über den Unterricht

Kursleitendenqualifikation

Fast alle unsere Kursleitenden besitzen eine akademische Ausbildung. Alle haben sich durch zusätzliche Qualifikationen gezielt für den Unterricht mit Erwachsenen geschult. Wir investieren in die Weiterbildung unserer Lehrkräfte. Mit regelmäßigen Fortbildungsveranstaltungen werden die neuesten Entwicklungen im methodischen und didaktischen Bereich vermittelt. Darüber hinaus wird einmal jährlich eine Basisqualifikation für neue Lehrkräfte im Fremdsprachenbereich angeboten. Dieses Training ist landesweit koordiniert und bietet eine VHS-Kursleitendenqualifikation, die über den VHS-Bereich hinaus in der Erwachsenenbildung anerkannt ist. Weitere Hinweise ab Seite 217

● Hinweis für Fremdsprachenlehrende der Volkshochschule und anderer Schulen

Wenn Sie an den Dozentenfortbildungsangeboten im Fachbereich teilnehmen möchten, wenden Sie sich bitte an Frau Ellerbeck, Zimmer 405. Eine Übersicht aller Seminare finden Sie ab Seite 217

Kleine Gruppen

Sie lernen in Kursen mit höchstens 16 Teilnehmenden. In Gruppen auf fortgeschrittenem Niveau, in Kompakt- oder Konversationskursen sind es nicht mehr als 12 Teilnehmende. Darüber hinaus können Sie nach Wunsch auch individuell in kleinen Gruppen mit 2-4 Teilnehmenden arbeiten.

Transparenz

Im Programmheft finden Sie zu jedem Kursangebot erklärende Texte. Sie bekommen außerdem in einem persönlichen Beratungsgespräch – natürlich entgeltfrei – detaillierte Hinweise zu Inhalt, Methodik und Lerntempo.